

Reflexionsfragen zur Selbsteinschätzung:

Besondere Zeiten

Berliner Kindertagespflegestelle des Jahres 2026



Dieses Dokument dient als Anregung und soll Sie bei Ihrer Bewerbung unterstützen. Dabei geht es nicht darum, alle Reflexionsfragen zu beantworten, diese geben lediglich Impulse und Orientierung bei der inhaltlichen Auseinandersetzung.

Besondere Zeiten

Besondere Zeiten in der Berliner Kindertagespflege sind verlängerte Öffnungszeiten, die über die üblichen Betreuungszeiträume hinausgehen. Zu besonderen Zeiten zählt die Betreuung sehr früh am Morgen, spät am Abend, am Wochenende oder auch eine lange tägliche Betreuungszeit. Kindertagespflegepersonen können ihre Betreuungszeiten frei wählen und sie so an den Bedarf der Eltern anpassen.

Verlängerte Öffnungszeiten sind pädagogisch anspruchsvolle Zeiträume, die eine feinfühlig, bedürfnisorientierte und bindungssensible Gestaltung erfordern. Emotionale Sicherheit, Schutz vor Überforderung und das Recht der Kinder auf Ruhe, Rückzug und Selbstbestimmung sind hier zentral. Entscheidend ist eine sensible pädagogische Gestaltung, die Überreizung und Erschöpfung vermeidet. Gleichzeitig leisten besondere Zeiten einen wichtigen Beitrag zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie und tragen damit zu sozialer Teilhabe, Chancengleichheit und zur Unterstützung vielfältiger Lebensrealitäten von Familien bei.

- Inwiefern biete ich besondere Zeiten bei der Betreuung von Kindern an?
- Welche Rituale, Strukturen und Übergänge habe ich etabliert, um den Kindern zu helfen gut in den Tag zu kommen oder ihn abzuschließen?
- Wie stelle ich sicher, dass Kinder auch lange Anwesenheitszeiten positiv erleben?
- Woran erkenne ich Anzeichen von Überforderung, Stress oder Erschöpfung bei den Kindern und wie reagiere ich darauf?
- Wie gestalte ich Bindung und Beziehung auch bei langen Betreuungstagen stabil und verlässlich?
- Wie tausche ich mich mit den Eltern aus, um meine Öffnungszeiten bedarfsgerecht zu gestalten?



- Was hilft mir, auch an sehr langen Tagen präsent und sensibel den Bedürfnissen der Kinder gegenüber zu bleiben?
- Welche pädagogische Haltung vertrete ich in Bezug auf lange Betreuungszeiten?

Quellen:

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft (Hrsg.) (2014). *Berliner Bildungsprogramm für Kitas und Kindertagespflege*. Das Netz.